

Drucksache DS-23/0316	Status: öffentlich
Verfasser: Bau- und Ordnungsamt Federführend: Bau- und Ordnungsamt	Datum: 16.03.2023
Wahl der Vergabeart für das Ausschreibungsverfahren "Sanierung Weg Zarowmühl", Ermächtigung des Bürgermeisters zur Zuschlagserteilung	
Beratungsfolge:	Beratungsergebnis:
Datum Gremium	Ja Nein Enth.
18.04.2023 FA Bau, Ordnung und Sicherheit	
25.04.2023 Hauptausschuss	

Begründung:

Der 2.460 m lange Weg nach Zarowmühl wurde 1994 ab Einmündung Krankenhaus bis zur Brücke Zarow als durchschnittlich 3,00 m breite Asphaltstraße mit Mitteln des ländlichen Wegebauausgebaut.

Ein Großteil der Asphaltdecke ist über die Nutzungsjahre mittlerweile stark verschlissen. Kantenausbrüche, Schlaglöcher, Verwerfungen und Netzrisse in der Asphaltdecke kennzeichnen die Verbindungsstraße nach Zarowmühl. Für die Anwohner des Wohnbereiches Zarowmühl, für Fahrrad- und Autofahrer nach Grambin oder Ueckermünde ist die Straße teilweise nur eingeschränkt nutzbar. Um den weiteren Verfall des Straßenkörpers einzudämmen und den Straßenzustand auf ein fach- und nutzungsgerechtes Niveau zu bringen, sind dringend Unterhaltungsmaßnahmen erforderlich.

Unter Vollsperrung sollen die Asphaltdecke abgefräst und die Deckschicht sowie die Bankette erneuert werden. Die Kostenschätzung für die Maßnahme liegt bei ca.250.000 Euro.

Gemäß § 5 Absatz 5a der Hauptsatzung der Stadt Seebad Ueckermünde entscheidet der Hauptausschuss über die Einleitung und die Art der Ausschreibung nach VOB im geschätzten Wert von 250.001 Euro bis 500.000 Euro.

Gemäß Nr. 1.1.1 des Erlasses über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Anwendungsbereich des Vergabegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (Vergabeerlass-VgE-MV) - Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit vom 12. Dezember 2018 - V 130-611-0020-2018/031 kann eine Beschränkte Ausschreibung unter Angebotsaufforderung an fünf Bieter durchgeführt werden, da der Wert der zu vergebenden Leistung 1.000.000 Euro nicht übersteigt. Es wird vorgeschlagen, den Auftrag im Wege der Beschränkten Ausschreibung zu vergeben und fünf Fachunternehmen der Asphaltbranche zur Angebotsabgabe aufzufordern.

Beschluss:

1. Der Beschränkten Ausschreibung der Baumaßnahme „Sanierung Weg Zarowmühl “ wird zugestimmt.
2. Mit der Entscheidung zur Einleitung des Vergabeverfahrens wird dem Bürgermeister zugleich die Ermächtigung erteilt, nach dem durchgeführten Verfahren den Zuschlag auf Grundlage der VOB zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

Auf dem Produktkonto 54100.523380 Straßenunterhaltung sind die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 250.000 Euro eingestellt.

Kliewe
Bürgermeister